

<b>Zeitraum:</b> Ab Schuljahresbeginn ca. 3 Wochen	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Kommunizieren:</b> - Eigene Erfahrungen beschreiben - Darstellen und Kommunizieren	<b>Zeitraum:</b> Schuljahresbeginn bis Herbstferien, ca. 1 Woche	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Kommunizieren:</b> - Vermutungen anderer verstehen und gemeinsam darüber reflektieren - Problemlösen / kreativ sein - Zusammenhänge erschließen, systematisch probieren, reflektieren und prüfen	<b>Zeitraum:</b> Schuljahresbeginn bis Herbstferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen
<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 4-7	<b>Wiederholung und Vertiefung des Zahlenraums bis 20</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo Geometrie S. 4-8	<b>Wahrnehmung / Lagebeziehungen</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 8-21	<b>Erweiterung des Zahlenraums bis 100</b>	<b>Erweiterung des Zahlenraums bis 100</b>
<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Die Zahlsätze des kleinen Einpluseins gedächtnismäßig beherrschen - Sinnvolle Lösungsstrategien (Analogie, verdoppeln/halbieren, Nachbaraufgaben, schrittweises Rechnen über den Zehner) nutzen - Operative Zusammenhänge erkennen/nutzen (Aufgabenfamilien, Rechenzüge) - Rechenvorteile nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Formen in einem Gesamtkontext bewusst wahrnehmen - Lagebeziehungen von Objekten beschreiben	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zahlen bis 100 unter Anwendung des Bündelungsprinzips und der Stellenschreibweise darstellen - Einsichten in die Analogie auf den Zahlenraum bis 100 übertragen und nutzen - Zahlen durch strukturierte Darstellungen (Hundertertafel) veranschaulichen, Darstellungen interpretieren	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und nutzen - Additions- und Subtraktionsaufgaben mit ganzen Zehnerzahlen in der Vorstellung lösen - Beziehungen zwischen Zahlen entdecken und beschreiben - Wege auf der Hundertertafel in mathematische Gleichungen übersetzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und nutzen - Additions- und Subtraktionsaufgaben mit ganzen Zehnerzahlen in der Vorstellung lösen - Beziehungen zwischen Zahlen entdecken und beschreiben - Wege auf der Hundertertafel in mathematische Gleichungen übersetzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und nutzen - Additions- und Subtraktionsaufgaben mit ganzen Zehnerzahlen in der Vorstellung lösen - Beziehungen zwischen Zahlen entdecken und beschreiben - Wege auf der Hundertertafel in mathematische Gleichungen übersetzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben nutzen - Den Rechenstrich zur Darstellung von Lösungswegen nutzen - Zerlegungsstrategie zur Überschreitung der Zehnergrenzen nutzen - Texte inhaltlich erfassen und mathematisieren - In Aufgabenfolgen Gesetzmäßigkeiten erkennen und entsprechend der Struktur fortsetzen
<b>Zeitraum:</b> Herbstferien bis Weihnachtsterferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Kommunizieren:</b> - Vermutungen anderer verstehen und gemeinsam darüber reflektieren - Problemlösen / kreativ sein - Zusammenhänge erschließen, systematisch probieren, reflektieren und prüfen	<b>Zeitraum:</b> Herbstferien bis Weihnachtsterferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen	<b>Zeitraum:</b> Ab Herbstferien ca. 1 Woche	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen
<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 9-15	<b>Körper und Würfelgebäude</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 27-40	<b>Addieren und Subtrahieren - Überschreiten</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 22-26	<b>Addieren und Subtrahieren - Wandern auf der Hundertertafel</b>	<b>Addieren und Subtrahieren - Überschreiten</b>
<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Körper benennen (Fachbegriffe verwenden), beschreiben und ihre geometrischen Eigenschaften kennen - Würfelgebäude nach vorgegebenem Bauplan bauen und umgekehrt - Zu Abbildungen von Winkelsteingebäuden die Winkelsteingebäude erstellen - Zu Gebäuden aus Winkelsteinen: Baupläne erstellen und umgekehrt	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Die Zerlegungsstrategie bei Additions- und Subtraktionsaufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen
<b>Zeitraum:</b> Herbstferien bis Weihnachtsterferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Kommunizieren:</b> - Vermutungen anderer verstehen und gemeinsam darüber reflektieren - Problemlösen / kreativ sein - Zusammenhänge erschließen, systematisch probieren, reflektieren und prüfen	<b>Zeitraum:</b> Herbstferien bis Weihnachtsterferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen	<b>Zeitraum:</b> Herbstferien bis Weihnachtsterferien	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen	<b>Prozessbezogene Kompetenzen:</b> <b>Darstellen:</b> - Eine Darstellungsform in eine andere übersetzen - Problemlösen - Zusammenhänge erschließen - Argumentieren: - Vermutungen über mathematische Zusammenhänge anstellen
<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 9-15	<b>Körper und Würfelgebäude</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 41-51	<b>Addieren und Subtrahieren - Überschreiten</b>	<b>LEITMEDIUM:</b> Mathematikbuch Flex und Flo S. 44-55	<b>Addieren und Subtrahieren - Wandern auf der Hundertertafel</b>	<b>Addieren und Subtrahieren - Überschreiten</b>
<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Körper benennen (Fachbegriffe verwenden), beschreiben und ihre geometrischen Eigenschaften kennen - Würfelgebäude nach vorgegebenem Bauplan bauen und umgekehrt - Zu Abbildungen von Winkelsteingebäuden die Winkelsteingebäude erstellen - Zu Gebäuden aus Winkelsteinen: Baupläne erstellen und umgekehrt	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen	<b>Inhaltliche KOMPETENZEN:</b> Die Schülerinnen und Schüler sollen - Zusammenhänge zur Lösung problemhaltiger Aufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Rechenstrich zur Darstellung des Rechenweges nutzen - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil ausnutzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen